



SWISS SAMURAI KARATE SERIE



By

KOKUSAI TATSU BUGEI RENMEI

龍流国際好戦の連盟

Rules

Dieses Wettkampfbreglement regelt den Ablauf sowie die administrativen Massnahmen für einen Wettkampf der **Swiss Samurai Karate Series**. Die **Swiss Samurai Karate Series** ist ein Verbands -und Stilunabhängiger Wettkampf des KOKUSAI TATSU BUGEI RENMEI mit dem Ziel die traditionelle und ursprüngliche Vollkontaktform zu fördern und dies Verbandsunabhängig und ohne Politik zu pflegen. Dieses Reglement regelt die Abläufe, die erlaubten und nichterlaubten Techniken der Standart und Pro-Fights des SSKS.

Die **Swiss Samurai Karate Series** ist eine Vollkontakt-Turnierserie in der Schweiz ohne Gewichtsklassen.

Erlaubte Techniken

Standkampf

Faustschläge zum Körper, Arme und Beine

Ellbogenschläge zum Körper, Arme und Beine (inkl. „12 zu 6“ Schläge)

Kicks zum Kopf, Körper, Arme und Beine

Kniestösse zum Kopf, Körper, Arme und Beine

5 Sekunden Halten an Körper, Kopf, Arme und Beine inkl. Kleidung

Alle kontrollierten Würfe (Takedowns) inkl. Presswürfe

Hebeltechniken der Arme und Beine (inkl. gedrehte Hebel an Beinen und Armen)

Würgetechniken (Würgen mit Kleidung erlaubt)

Pro-Fight sind zusätzlich Faustschläge und Ellbogenschläge Kopf

(inkl. „12 zu 6“ Schläge) und Kopfstösse erlaubt.



SWISS SAMURAI KARATE SERIE



By

KOKUSAI TATSU BUGEI RENMEI

龍流国際好戦的連盟

Bodenkampf

Faustschläge zum Körper, Arme und Beine

Ellbogenschläge zum Körper, Arme und Beine (inkl. „12 zu 6“ Schläge)

Kicks zum Körper, Arme und Beine aus der Oberlage

Kicks zum Kopf, Körper, Arme und Beine aus der Unterlage

Kniestösse zum Körper, Arme und Beine

Kontrollierte Stampftritte zur Körperfront

Hebeltechniken der Arme und Beine (inkl. gedrehte Hebel der Arme und Beine)

Würgetechniken (Würgen mit Kleidung erlaubt)

Festhaltetechniken

Verbotene Techniken

Faustschläge zum Kopf (Am Boden und im Stand) **ausgenommen Pro-Fights**

Ellbogenschläge zum Kopf (Am Boden und im Stand) **ausgenommen Pro-Fights**

Kopfstösse **ausgenommen Pro-Fights**

Kicks zum Kopf auf den am Boden liegenden Gegner (3 Punkt-Boden Regel)

Kniestösse Kopf auf den am Boden liegenden Gegner (3 Punkt-Boden Regel)

Alle Schläge zur Wirbelsäule, den Hals sowie Genitalien

Würfe auf den Kopf des Gegners



SWISS SAMURAI KARATE SERIE



By

KOKUSAI TATSU BUGEI RENMEI

龍流国際好戦的連盟

Das Hebeln von einzelnen Fingern und Zehen

Unsportliche Angriffe wie Finger in Körperöffnungen und Wunden drücken, Haare ziehen, Kratzen, Beissen oder Beschimpfungen

Herausspucken des Zahnschutzes

Das Verlassen der Kampffläche während des Kampfes

Sprechen während dem Kampfverlauf

Nichtbefolgen der Anweisungen der Kampfrichter

Betreten der Betreuer vor, während und nach dem Kampf (ausgenommen auf Anweisung des Kampfrichters))

Schutzausrüstung

Das Tragen eines Tiefschutzes sowie eines Zahnschutzes ist obligatorisch

Alle anderen Schutzausrüstungen wie Handschuhe, Kopfschutz und Bein/Fussschoner sind nicht erlaubt

Alle Arten von Bandagen sind nicht erlaubt.

Das Einreiben von Vaseline und anderen Cremes sowie Ölen ist nicht erlaubt

In Pro-Fights wird das Tragen eines Kopfschutzes grundsätzlich vorgeschrieben. Sind sich beide Kämpfer und Betreuer einig keinen Kopfschutz zu tragen, kann auf den Kopfschutz verzichtet werden. Dies muss aber durch die Wettkampfleitung vor dem Turnier/Kampf bewilligt werden. Die Sicherheit der beiden Kämpfer geht dem Willen voraus.



SWISS SAMURAI KARATE SERIE



By

KOKUSAI TATSU BUGEI RENMEI

龍流國際好戰的連盟

Kleidung

Grundsätzlich wird im Gi (traditionelle Judo oder Karateuniform) gekämpft oder in der jeweiligen traditionellen „Uniform“ des jeweiligen Stils.

Kleidungsstücke dürfen keine Taschen, Reissverschlüsse oder spitze Gegenstände aufweisen die den Kampf ablauf behindern oder Verletzungen verursachen können

Das Tragen von Schuhen ist nicht erlaubt

Kampfzeiten

Vorkämpfe 10 Minuten mit 2x 5 Minuten Verlängerung

Halten max 10 Sekunden, Bodenkampf wenn keine Aufgabe max. 30 Sekunden.

Finalkämpfe sowie Einzelkämpfe ohne Zeitlimite

Mannschaftswettkämpfe ohne Zeitlimite

Pro-Rights ohne Zeitlimite

Turniermodus:

Einzelturnier

KO-System mit Auskämpfen des 3. Platzes bei mehr als 4 Kämpfer

Sind weniger als 4 Kämpfer kämpft jeder gegen jeden.



SWISS SAMURAI KARATE SERIE



By

KOKUSAI TATSU BUGEI RENMEI

龍流国際好戦的連盟

Mannschaftsturnier

Jede Mannschaftsbegegnung von 2 Teams dauert 2 Std.

Jedes Team besteht aus 4 Kämpfern. Die Begegnungen werden ausgelost.

Es können Mehrfachbegegnungen stattfinden sofern dies in den besagen 2 Std. stattfindet.

Die Ergebnisse werden gezählt und dem Konto des Teams gut geschrieben. Diese zählen für die Meisterschaft.

Es gibt immer einen Auswärtskampf und einem Heimkampf. Sowie eine Finalbegegnung der beiden besten Teams.

Gewichtsklassen

Die **Swiss Samurai Karate Series** wird als Openwight Tournament durchgeführt. Es gibt weder ein Mindest – noch eine Höchstgewicht.

Alternativ, können in Superfights (Einzelkämpfen) und Pro-Fights die nicht in der Serie gewertet werden, die Kämpfer entsprechend ihres Gewichts zusammengestellt werden.

Siegmöglichkeiten

KO, TKO, Submission (Aufgabe), Kampfabbruch oder Disqualifikation

Es gibt keine Punktwertung, gibt es in Vorkämpfen auch nach der 2 Verlängerung keine Entscheidung wird die letzte Runde nach dem „10 Points must“ System bewertet und entschieden.

Wird ein Kämpfer im Kampf 3 mal angezählt, ist der Kampf verloren TKO



SWISS SAMURAI KARATE SERIE



By

KOKUSAI TATSU BUGEI RENMEI

龍流国際好戦的連盟

Kampfrichter

1 Hauptkampfleiter

2-4 Aussenkampfrichter

1 Wettkampfarzt

1 Zeitnehmer/Aktuar

Kleidung, Schutzausrüstung werden vom Wettkampfleiter vor dem Kampf kontrolliert

Das Tragen von Gummihandschuhen ist für den Hauptkampfrichter obligatorisch

Kampffläche

Grundsätzlich wird der Kampf auf Mattenfläche von mind. 4 m x 4 m mit einem 1 m Sicherheitsrand abgehalten. Alternativ kann auch ein Boxring oder ein Cage (Käfig) zur Anwendung kommen.

Begrüssung

Der Hauptkampfleiter sowie der Organisator (Promotor) leitet am Anfang sowie nach dem Wettkampf die traditionelle Begrüssungszeremonie mit allen Wettkämpfern.

Zwischen der Begrüssungszeremonie und dem Wettkampf hat jeder Kampfstil/Kampfkunst die Möglichkeit noch in seiner Art eine Zeremonie durch zu führen.

Vor dem Kampf warten beide Kämpfer bis sie vom Hauptkampfleiter auf die Kampffläche befohlen werden. Danach wird 1. In Richtung der Zuschauer, 2. In Richtung des Hauptkampfrichters und 3. Zum Gegner in seiner Stiltypischen Art gegrüsst.



SWISS SAMURAI KARATE SERIE



By

KOKUSAI TATSU BUGEI RENMEI

龍流國際好戰的連盟

Diverses

Wird eine Kämpfer durch eine verbotene Technik verletzt und kann den Kampf nicht beenden, so hat dies sofort die Disqualifikation des Verursachers zur Folge und ist auch vom weiteren Verlauf des Turniers ausgeschlossen. Der verletzte Kämpfer wird automatisch auch vom weiteren Verlauf des Turniers ausgeschlossen (Sicherheitsgründe)

Das Verlieren des Zahnschutzes wird 1 mal verwarnt und beim zweiten Mal hat dies die Disqualifikation zur Folge.

Bei einem KO eines Kämpfers wird dieser aus Sicherheitsgründen für drei Monate von jeglicher Wettkampfteilnahme gesperrt.

Für die Zulassung eines Kämpfers für die Pro Fights entscheidet die Kampfleitung aufgrund der Kampferfahrung des jeweiligen Kämpfers.

Wettkampentscheidungen Trägt der Hauptkampleiter. Kann sich aber mit den Aussenkampfrichtern bzw. dem Wettkampfarzt beraten.

Kurzfristige Regeländerungen müssen vor dem turnier/Wettkampf durch die Wettkampfleiter bekanntgegeben werden.

Dottikon, 22.03.2025

Sensei Dany Meier

Dai Shihan Niklas Albrecht

Branch Chief

Kancho KOKUSAI TATSU BUGEI RENMEI

KOKUSUAI TATSU BUGEI RENMEI Switzerland